



Tourismus

CabriO-Seilbahn Stanserhorn

Die Stanserhorn-Bahn plant die welterste doppelstöckige Pendelbahn „Bicanale“ mit offenem Oberdeck als Ersatz für die Luftseilbahn Kälti-Stanserhorn. Mitbeteiligt am Projekt sind der Seilbahnbauer Garaventa aus Goldau sowie der Kabinenbauer Gangloff AG aus Bern.

Ziele

Mit dem Totalersatz der Pendelbahn durch die Cabrio-Bahn wird ein Alleinstellungsmerkmal für die Stanserhorn-Bahn geschaffen, welches eine grosse Publicity-Wirkung für die Region, den Kanton Nidwalden sowie über die Landesgrenzen hinaus hat. Die langfristige Existenz der Stanserhorn-Bahn wird damit gesichert. Aufgrund der Investition rechnet der Projektträger mit einer erheblichen Steigerung der Besucherzahl und einer nachhaltigen Verbesserung der Wertschöpfung. Auch wird die Wettbewerbsfähigkeit der Region entscheidend verbessert. Dank der Cabrio-Bahn wird sich die Destination Nidwalden und Zentralschweiz in besonderer Weise von den Mitbewerbern in diesem touristischen Segment abgrenzen und einen entscheidenden Marktvorteil gewinnen.

Aktionsfelder

Im Jahr 2012 läuft die Konzession der Pendelbahn Kälti-Stanserhorn aus. Ein Totalersatz und Neubau der Luftseilbahn durch eine innovative Cabrio-Luftseilbahn „Bicanale“ mit offenem Oberdeck und Hauptdeck ist deshalb geplant. Der komfortable „Doppeldecker“ ist eine absolute Neuheit in der Seilbahntechnik. Er wird vom Seilbahnhersteller Garaventa AG, Goldau, gebaut. Die Kabinen stellt der Kabinenbauer Gangloff, Bern, her. Die untere Etage (weitgehend verglast) bietet Platz für 60 Gäste. Bis 30 Gäste können mit der inwendigen Treppe aufs Sonnendeck wechseln. Die Fahrgäste geniessen auf der Fahrt einen Rundblick und spüren den frischen Wind hautnah. Beide Kabinen rollen auf zwei seitlich angeordneten Tragseilen.



Finanziert werden die Investitionen von 24.9 Mio. Franken für das Zukunftsprojekt mit Eigenmitteln, Darlehen von Bund, Kanton, Bank und neuem Aktienkapital. Nach einer ersten erfolgreichen Aktienkapitalerhöhung haben die Aktionäre der Stanserhorn-Bahnen AG eine zweite Aktienkapitalerhöhung bewilligt.

Begründung für Beispielhaftigkeit unter dem Titel NRP

Die Stanserhorn-Bahn ist ein zentraler Wirtschafts- und Standortfaktor im Kanton Nidwalden. Mit der Investition der neuen Pendelbahn werden Arbeitsplätze bei einem wettbewerbsfähigen Projektträger gesichert, welcher auf Effizienz- und Wachstum ausgerichtet ist. Der Projektträger zeichnet sich durch unternehmerischen Esprit aus. Auch wird die Wettbewerbsfähigkeit der touristischen Region wesentlich verbessert. Durch die Kooperation mit weiteren Schweizer Industrieunternehmen (Garaventa, Gangloff) hat das Projekt positive wirtschaftliche Auswirkungen über die Kantonsgrenzen hinaus.

Erfolgsfaktoren

Ausschlaggebend aus dem Blickwinkel der Regionalpolitik wird sein, wie weit die gesamte Tourismusbranche in Nidwalden, also auch die Hotellerie und Gastronomie im weiteren Umfeld des Stanserhorns, dank diesem Treiber-Projekt ihre Wettbewerbsfähigkeit steigern und die Wertschöpfung erhöhen können.

Kontakt und weitere Informationen

NRP-Fachstelle Kanton Nidwalden
Diana Hartz
Dorfplatz 7a
CH-6370 Stans
Tel: + 41 (0) 41 618 76 60
diana.hartz@nw.ch

www.stanserhorn.ch

